



Wolfsthaler Gemeindenachrichten

www.wolfsthal.gv.at



Die Zeitung für alle Wolfsthalerinnen und Wolfsthaler

3. DORFFRÜHSTÜCK am Sonntag, den 13.9.2015



siehe Seite 2

Leistungs- und Publikumsshow in der NÖ Feuerwehrscheule Tulln

Am Samstag 12. September findet in der nö. Feuerwehrscheule in Tulln eine große Leistungs- und Publikumsshow statt. (Programm liegt am Gemeindeamt auf)

Der Dorferneuerungsverein organisiert dazu für interessierte Wolfsthaler eine Autobusfahrt. Abfahrt ist um 10 Uhr beim Bahnhof. Der Preis beträgt 15 € pro Person.

Anmeldungen dazu bitte bis 7. September bei:

Brigitte Sollak : +43 660 7374 237
oder

Suzi Ondrisova: +421 9029 80416



Pro Stück € 1,20
Aktion: 5 Stück € 4,80

GRÜNSCHNITTSACK: AKTION IM HERBST 2015

Gartenbesitzer haben im Herbst viel zu tun: Die Stauden werden geschnitten und die Bäume verlieren ihr Laub. Logisch, dass die Biotonne da gleich einmal übertoll ist. Deshalb bietet der GABL für Biotonnen-Besitzer in der Zeit vom **1. Oktober bis 30. November**

die Grünschnittsäcke günstiger an:

NIMM 5! ZAHL 4!

Bei einer **Mindestabnahme** von **4 Stück** erhalten Sie einen **5. Sack gratis!**

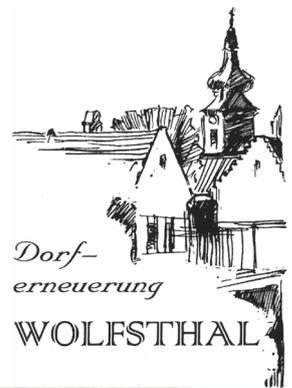
Erhältlich sind die Säcke beim Gemeindeamt oder im GABL-Büro.

Achtung: Der Grünschnittsack eignet sich nur für Gras, Laub, Strauchschnitt

(keinesfalls für Bioabfälle und Speisereste aus der Küche!)

Dorffrühstück 2015

Im Zuge des Projektes „Gemeinde 21“ in Wolfsthal wurde unter anderem das Wolfsthaler Dorffrühstück „erfunden“. Jeweils am 2. Sonntag im September 2012 und 2013 fand es statt und wurde angesichts der hohen Besucherzahlen von den Wolfsthalern gut angenommen. Im Juni 2014 ist das Projekt „Gemeinde 21“ in Wolfsthal ausgelaufen und es fand auch in diesem Jahr kein Dorffrühstück statt. Da die beiden bisher stattgefundenen Veranstaltungen sehr gut besucht wurden, hat sich der Dorferneuerungsverein entschlossen das Wolfsthaler Dorffrühstück heuer zu organisieren.



**Das 3. Wolfsthaler Dorffrühstück findet am
Sonntag 13. September ab 10 Uhr
vor dem Schloß in Wolfsthal statt.**

**Der Dorferneuerungsverein möchte sich an dieser Stelle herzlich bei Familie
Konradshaim für die Überlassung ihres Schlosses bedanken!**

Bei Schlechtwetter findet die Veranstaltung im Turnsaal der neuen Volksschule statt.



Eindrücke vom letzten Dorffrühstück



Der Dorferneuerungsverein lädt alle Wolfsthaler herzlich ein, an diesem Sonntag zum Dorffrühstück zu kommen und die Gelegenheit zu benutzen sich zusammen zu setzen, zu plaudern und sich gemeinsam Gedanken über die zukünftige Entwicklung Wolfsthals zu machen.

Sehr geehrte Eltern!

Die Niederösterreichische Landesregierung bietet allen Eltern als Hilfe bei der Betreuung ihrer Neugeborenen, Kleinkinder und Kinder bis zum 6. Lebensjahr die Einrichtung der Mutterberatung an.

Ein Kinderarzt und eine Diplomierte Kinderkrankenschwester stehen für alle Fragen der Entwicklung, Ernährung, Pflege und sowie der Vorbeugung von Krankheiten zur Verfügung.

Wir würden uns freuen, Sie zum nächsten Termin bei uns begrüßen zu können.

Mutterberatungsstelle: Wolfsthal, Im Gebäude des ehemaligen Kindergartens,
Eingang Hauptstraße 28, jeweils 15:15 - 15:45

Die nächsten Termine: 15.09.15 - 20.10.15 - 17.11.15 - 15.12.15

Ihr Mutterberatungsteam

Neu ab 2015:

Erste Hilfe - im medizinischen Ernstfall ist es wichtig, die richtigen ersten Schritte zu setzen. Das Land NÖ bietet in Zusammenarbeit mit dem Roten Kreuz und Samariterbund Säuglings- und Kindernotfallkurse im Ausmaß von 8 Stunden an.

Über die Mutter-Eltern-Beratungsstellen in NÖ können die Eltern einen Gutschein im Wert von Euro 25,- zur ermäßigten Teilnahme an einem Säuglings- und Kindernotfallkurs erhalten.

Die Kurskosten betragen Euro 55,-, mit Gutschein Euro 30,-. Dieser Gutschein kann in der nächstgelegenen Rot-Kreuz oder Samariterbund - Rettungsstelle in Niederösterreich eingelöst werden



Liebe Gemeinde!

Unterbringung von Asylwerbern in unserer Gemeinde:

In ehemaligen Karcheshaus wurden mittlerweile insgesamt 12 Asylwerber untergebracht und diese werden von der Fa. SLC-Europe betreut. Grundsätzlich hat die Gemeinde dabei keine Aufgabe, aber ich möchte an dieser Stelle einige Punkte anmerken:

- Danke an die vielen Spender und Freiwilligen die die Flüchtlinge unterstützten und im Alltag begleiten, ihnen einen Sprachkurs organisiert haben und vor allem ihnen die Eckpunkte unserer Gesellschaft nahe bringen.

- Als Gemeindevertretung und Verwaltung haben wir dabei keine Aufgabe, aber die gesamte politische Gemeindevertretung steht hinter diesem Projekt.

- Für mich als Bürgermeister ist es eine Selbstverständlichkeit nach unseren Möglichkeiten zu helfen. Bis hierher sind das Fragen die uns als Gemeinde (alle Bürger) betreffen, darüber hinaus denke ich, gibt es eine grundsätzlich politische Dimension des derzeitigen Flüchtlingsstroms und dazu möchte ich mich auch als Staatsbürger äußern. Viele Postings auf Facebook sind nicht nur erschreckend, sie sind abstoßend und meistens auch noch extrem dumm und mit jeder Menge Rechtschreibfehler versehen, aber anscheinend fallen genau dort alle Hemmungen die uns bisher als humane und humanitäre Wesen ausgezeichnet haben. Mir ist schon klar, dass diese Situation für unsere Gesellschaft extrem belastend ist und nicht jeder der einen Antrag auf Asyl stellt auch tatsächlich ein Flüchtling nach der Genfer Konvention ist, aber dazu gibt

es das Asylverfahren. Wenn aber die Situation im Heimatland so unerträglich wird und dazu auch noch Lebensgefahr herrscht und vielleicht auch bereits Freunde, Nachbarn oder sogar Familienmitglieder ums Leben gekommen sind, dann ist es unsere moralische Pflicht zu helfen. Dass die Asylwerber nicht alle nach Österreich kommen sei gesagt, wobei hier die EU schon gefordert ist, die Flüchtlinge gerecht auf die Mitgliedsstaaten aufzuteilen. Eine gemeinsame Lösung aller Mitgliedsstaaten der EU wird auch über das Weiterbestehen unserer Wertegemeinschaft EU entscheiden.

Löschwasserversorgung Betriebsgebiet:

Auf Grund der Ansiedlung der Tischlerei Topkara im Betriebsgebiet zwischen Ortsende und Fernwärme ist es erforderlich, die Löschwasserversorgung zu erhöhen. Im Zuge dieses Projektes haben wir jetzt einen leistungsstärkeren Hydranten eingebaut und die Versorgung mit Löschwasser erfolgt nicht vom Hochbehälter aus, sondern wird direkt mit Funksteuerung vom Brunnen Berg gewährleistet werden. Mit dieser Lösung wird auch generell die Löschwasserversorgung im Betriebsgebiet verbessert.

Projekt Teich:



Kontakt: 0676 527 5102

buergermeister@wolfsthal.gv.at

Das Projekt Hochwasserschutz Teich läuft nach Plan, wobei bis zum Jahresende die Projektierung und die wasserrechtlichen Verhandlungen abgeschlossen sein sollen. Wir haben auch in letzter Zeit den Wasserspiegel des Teiches angehoben, um die starke Algenbildung zurückzudrängen. Der Wasserstand wird aber kontrolliert und für den Fall, dass stärkere Regenfälle angesagt werden, werden wir diesen bereits im Vorfeld absenken.

So verbleibe ich wie immer erreichbar unter der Tel. Nr. +43 676 5275102 als Ihr Bürgermeister:
Abg. z. BR Gerhard Schödinger



Die DonauStimmen laden zum

1. Heurigen

am

Freitag, 4. und Samstag, 5. September

ins Musikheim (Parkplatz am Bahnhof)

Geöffnet ab 16.00 h!



Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Feiern wir gemeinsam am

Sonntag, den 20. September 2015

um 9:00Uhr,

unter Mitwirkung des Musikvereins,

unser Erntedankfest.

Anschließend begleitet uns der Musikverein zum

Erntedank-Frühshoppen beim **FIDI.**

Auf Ihr zahlreiches Erscheinen freuen sich



*der Pfarrgemeinderat, die Bäuerinnen, die
Kinder der Volksschule und
der Kinderchor „Die Sonnenstrahlen“.*